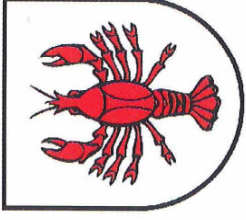


Oktober 2014



JMS

Herzlich

Willkommen

# Jugendmusikschule der Stadt Bad Wurzach





# Allgemeines



## Instrumental- und Gesangsunterricht

Die städtische Jugendmusikschule Bad Wurzach besteht seit 1978. Das Angebot umfasst das Erlernen verschiedener Instrumente sowie die Musikalische Früherziehung, die Musikalische Grundausbildung und die musikalische Mutter-Kind-Gruppe. Darüber hinaus bietet unsere Jugendmusikschule Ensemble- und Orchesterunterricht an. Wir legen viel Wert darauf, dass wir ein wohnortnahes Angebot anbieten können und sind auch fast in jeder Ortschaft präsent. An insgesamt 9 Unterrichtsorten findet qualifizierter Musikunterricht für Kinder und junge Menschen von 1 1/2 bis 27 Jahre statt.

Die musikalische Arbeit wird in Konzerten, Schülervorspielen und verschiedenen Ensembleauftritten der Öffentlichkeit vorgestellt. Es gibt zwei Blasorchester (das Vororchester und die Jugendkapelle), ein Akkordeonorchester sowie Kammermusik-Ensembles. Es bestehen auch Kooperationen mit den allgemein bildenden Schulen (Klassenmusizieren). Die Jugendmusikschule arbeitet mit den örtlichen Musikvereinen zusammen und bildet den Musiker-Nachwuchs in unserer Stadt aus. Verschiedene Instrumente können auch kostengünstig bei uns ausgeliehen werden.

Wir laden Sie ein, die verschiedenen Angebote der Jugendmusikschule näher kennenzulernen und stellen Ihnen nachfolgend die Unterrichtsfächer und die Lehrkräfte vor.

# Musikalische Grundausbildung

## Muki-Gruppe (Mutter-Kind-Gruppe)

Die Muki-Gruppe wendet sich an Kinder ab 18 Monaten mit einer erwachsenen Begleitperson, die in den meisten Fällen die Mutter ist. Es kann aber genauso der Vater, die Großmutter, die Tagesmutter oder der Onkel sein. Durch alte und neue Kinderlieder, Fingerspiele, Kniereiter, Verse, Spiele, kleine Tänze und erstes Instrumentalspiel wird die Gesamtentwicklung jedes Kindes positiv beeinflusst, wie der Spracherwerb, Grob- und Feinmotorik, Sozialverhalten, Fantasie und Konzentration. Die Muki-Gruppe will Anregung geben, das Erlebte in den Alltag einfließen zu lassen und somit die Musik als harmonisches Erlebnis für die ganze Familie und Bindeglied im Miteinander zu erleben.

Geeignet für Kinder  
ab 18 Monaten

Lehrkraft:  
Andrea Mall

## Musikalische Früherziehung

Die musikalische Früherziehung soll in erster Linie Freude an der Musik wecken. Sie ist aber auch eine Sonderform der Vorschule, d. h., dass nicht nur musikalische Inhalte vermittelt werden, sondern der Musikunterricht hat auch eine erziehende Aufgabe. Dazu gehören: Konzentrations-schulung, Sprech- und Sprachförderung, zuhören lernen, Allgemeinbildung, Sozialtraining in der Gruppe (gemeinsames Musizieren erfordert Disziplin), Aufgabenstellungen erfassen und umsetzen, Gedächtnisübungen, Bewegung erleben in Wechselwirkung mit Musik.

Geeignet für Kinder  
von 4-6 Jahren

Lehrkraft:  
Andrea Mall

Durch malen und gestalten wird auch die Grob- und Feinmotorik geschult. Die musikalische Früherziehung leistet einen positiven Beitrag zur Gesamtentwicklung des Kindes und fördert viele Fähigkeiten, die auch für die spätere Schulreife wichtig sind.

Sie dient als Vorbereitung der instrumentalen oder vokalen Musikausbildung.



# Unterrichtsfächer

## Blockflöte

Der weiche Klang der Blockflöte macht den Reiz der Holzblasinstrumente aus. Jahrhunderte lang wurde die Blockflöte im höfischen, kirchlichen und häuslichen Musikbereich verwendet, aus dem sie Ende des 18. Jahrhunderts verschwand und erst mit der „Jugendbewegung“ um 1900 wieder entdeckt wurde. Heute ist die Blockflöte ein vielseitig einsetzbares Instrument im Solo-, Ensemble- und Orchesterbereich. Der Unterricht im Fach Blockflöte kann ab dem 5. Lebensjahr im Einzel- oder Gruppenunterricht begonnen werden. Auch ältere Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, die sich für die Blockflöte interessieren, können neu einsteigen bzw. ihre Kenntnisse auffrischen.



Geeignet für Kinder ab 5 Jahren

Lehrkräfte:  
Dorith Strobel  
Andrea Mall

## Melodika

Die Melodika gehört zu den Tasteninstrumenten, wird aber geblasen. Das Instrument eignet sich sehr gut zum Einstieg in die elementare Musikausbildung. Die einfache Handhabung garantiert einen schnellen Lernerfolg und bietet außerdem die besten Voraussetzungen für das Erlernen aller Instrumente. Die Melodika vermittelt eine gute Grundlage in der Musik- und Notenlehre. Konzentration und Kreativität der Kinder werden dabei gut gefördert. Der Unterricht wird in Gruppen von 4 – 5 Kindern abgehalten.



Geeignet für Kinder ab 5 Jahren

Lehrkraft:  
Dorith Strobel

# Unterrichtsfächer

## Akkordeon

Das Akkordeon gehört zur Gruppe der Tasteninstrumente. Es ist ein geeignetes Instrument, das Kinder ab der 1. Klasse erlernen können. Das Akkordeon-Spiel vermittelt ein solides Grundwissen in der Musik- und Notenwelt, und ist sowohl als Soloinstrument als auch in Ensembles oder im Orchester einsetzbar. Egal ob Pop, Rock, Jazz, Volksmusik oder Klassik. Das Akkordeon ist für alle Musikrichtungen geeignet. Auch beim Zusammenspiel mit allen anderen Instrumenten zeigt es sich sehr vielseitig. Zur Freude der Schüler besteht schon relativ bald die Möglichkeit im Ensemble oder Orchester mitzuspielen.



Geeignet für Kinder ab 6 Jahren

Lehrkraft:  
Dorith Strobel

## Keyboard

In den 70er Jahren entstand aus den elektronischen Orgeln eine neue Instrumentengeneration: das Keyboard. Ob als Alleinunterhalter, „Just for fun“ in den eigenen vier Wänden oder in einer Band, die Einsatzmöglichkeiten sind enorm. Das Instrument wird in der Popmusik zunehmend beliebter. Dadurch erhöht sich die Anziehungskraft auf die Jugend. Im Unterricht wird berücksichtigt, dass ein guter Keyboarder wie ein Pianist ausgebildet sein muss.



Geeignet für Kinder ab 6 Jahren

Lehrkraft:  
Dorith Strobel



# Unterrichtsfächer

## Klavier

Das Klavier ist ein sehr vielseitiges Instrument. Durch seinen großen Tonumfang und die Möglichkeit, mehrstimmig zu spielen, bietet das Klavier ein reichhaltiges Klangerlebnis. Es wird vorwiegend als Soloinstrument verwendet. Ebenso große Bedeutung hat das Klavier auch als Partner zum Musizieren mit anderen Instrumenten oder Sängern, wie für das Spiel zu vier Händen. Für das Klavier steht ein umfangreiches Angebot an Kompositionen zur Verfügung. Deshalb können alle Stilrichtungen von Barock über Klassik und Romantik bis zur Moderne, aber auch Pop- und Jazzmusik gespielt werden. Da die Tonerzeugung am Klavier einfach zugänglich ist, hat man schon nach relativ kurzer Zeit erste Erfolgserlebnisse. Neben dem Erlernen des Klavierspiels werden auch Grundlagen in Musiktheorie und Musikgeschichte vermittelt.



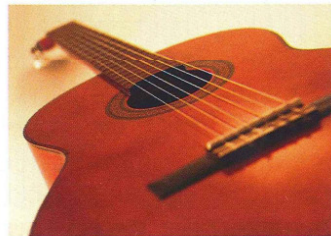
Geeignet für Kinder  
ab 5 Jahren

Lehrkräfte:  
Martina Wolf  
Larissa Bohr-Chernjak

## Gitarre

Sie ist ein allzeit beliebtes Saiteninstrument für alle Altersklassen. Breite Verwendung findet die Gitarre in der Rock-, Pop-, Jazz- und klassischen Musik.

Sie ist auch sehr vielseitig im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten.



Geeignet für Kinder  
ab 8 Jahren

Lehrkraft:  
Dorith Strobel

# Unterrichtsfächer

## E-Gitarre

Sie wurde vor ca. 50 Jahren in den USA von dem Ingenieur Leo Fender produktionsreif entwickelt und in großen Stückzahlen hergestellt. Es ist eine „Brettgitarre“ mit 2-3 Pickups (Tonabnehmer), die die Saitenschwingungen in elektrische Impulse umformen und über ein Kabel an den Amp (= Verstärker) weiterleiten, der sie über den Speaker (= Lautsprecher) in hörbare Luftschwingungen umformt.

Sie wird in alle modernen Stilrichtungen der Musik wie Rock, Pop, Country, Jazz, Blues, Punk, Metal, eingesetzt.



Geeignet für Kinder  
ab 12 Jahren

Lehrkraft:  
Rudolf Waizenegger

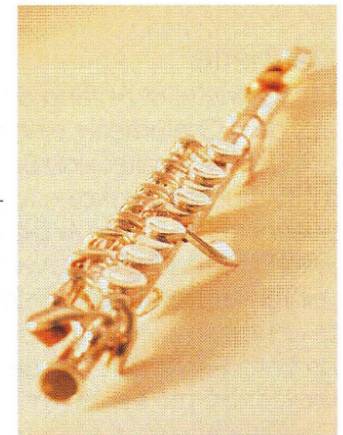
## Querflöte

Die Querflöte gehört zur Gruppe der Holzblasinstrumente, obwohl sie heute meist aus Silber gebaut wird. Sie findet ihren Einsatz sowohl als Solo-Instrument als auch in Ensembles und Orchester.

Die Literatur für Querflöte reicht von der Barockmusik über die Klassik bis zur Moderne. Sie findet ihre Verwendung auch in der Blasmusik und in der Rock-, Pop- und Jazzmusik.

Die Querflöte ist schon ab einem Alter von ca. 7 Jahren erlernbar. Musikalische Vorkenntnisse (Musikalische Früherziehung bzw. Grundausbildung) sind ein Vorteil.

Da die Lippenstellung von erheblicher Wichtigkeit ist, sollte eine Beratung durch den Fachlehrer in Anspruch genommen werden.



Geeignet für Kinder  
ab 8 Jahren

Lehrkraft:  
Alisa Heutmann



# Unterrichtsfächer

## Oboe

Die Oboe gehört zu den Holzblasinstrumenten. Im Unterschied zur Klarinette, die sie rein äußerlich ähnlich ist und die ein einfaches Rohrblatt hat, hat die Oboe ein Doppelrohrblatt (wie z.B. auch das Fagott).

Ihr einzigartiger Klang kommt besonders im Sinfonieorchester, auch als Solo-Instrument, in der Kammermusik und in der konzertanten Blasmusik zur Geltung. Ein Beginn der Ausbildung ist bereits im Grundschulalter möglich, jedoch sollte die Ausbildung der zweiten Zähne (Schneidezähne) abgeschlossen sein. Die Blockflöte ist auch für die Oboe ein gutes „Einstiegsinstrument“, da die Griffe ähnlich sind.



Geeignet für Kinder ab 7 Jahren

Lehrkraft:  
Andrea Mall

## Klarinette

Die Klarinette ist Anfang des 18. Jahrhunderts aus dem Chalumeau, einem Volksinstrument aus dem Mittelalter und Barock, entstanden. 1732 taucht zum ersten Male die Bezeichnung „Klarinette“ auf. Zum Anblasen der Klarinette wird ein Mundstück verwendet, auf dem ein „einfaches Rohrblatt“ befestigt wird. Die Klarinette gehört zu den Holzblasinstrumenten mit dem größten Tonumfang; in der Tiefe klingt sie samtweich und dunkel, in der Höhe klingt sie hell. Die Klarinette wird eingesetzt als Soloinstrument, in Kammermusikensembles, in der Jazzmusik, sowie in Blas- und Sinfonieorchestern. Ein Beginn der Ausbildung ist bereits im Grundschulalter möglich, jedoch sollte die Ausbildung der zweiten Zähne (Schneidezähne) abgeschlossen sein.



Geeignet für Kinder ab 7 Jahren

Lehrkräfte:  
Hans Herle  
Georg Stankalla

# Unterrichtsfächer

## Saxofon

Um 1840 erfand der Brüsseler Adolphe Sax ein Instrument mit stark konisch geformter Röhre aus Metall, das mit einem Einfach-Rohrblattmundstück, wie bei der Klarinette, versehen war. Die Griffweise ähnelt der der Oboe und der Querflöte und erlaubt große Virtuosität. Sax nannte das Instrument nach seinem Namen Saxofon. 1845 wurde das Saxofon in die französische Militärmusik eingeführt. Eine Gruppe von 4 - 5 Saxofonen findet man heute bei fast allen Blaskapellen. Die Verwendung in der symphonischen Musik finden wir bei Bizet, Strauss, Puccini, Ravel, Hindemith und vielen anderen Komponisten. Im 20. Jahrhundert entwickelte sich das Saxofon auch zu einem führenden Jazz- und Rock-Instrument. Im Satz prägt es den typischen Klang der Big-Band. Das Saxofon kann bereits im Grundschulalter erlernt werden. Die zweiten Zähne (Schneidezähne) sollten aber bereits ausgebildet sein.



Geeignet für Kinder ab 7 Jahren

Lehrkräfte:  
Hans Herle  
Georg Stankalla

## Tenorhorn/Bariton

Das Tenorhorn hat einen angenehmen, weichen Klang und ist im Vergleich zu anderen Blechblasinstrumenten leichter anzuspielen. Das Bariton ist etwas größer gebaut als das Tenorhorn. Das Bariton ist auch als „Einstiegsinstrument“ für jene geeignet, die später die viel größere Tuba spielen möchten.



Geeignet für Kinder ab 8 Jahren

Lehrkraft:  
Thomas Räth



# Unterrichtsfächer

## Horn

Eines der ursprünglichsten Musikinstrumente, die der Mensch benutzte, dürfte das Horn sein. In seiner Urform bestand es aus einem Tierhorn, genauer einer Hornscheide. Das Horn wurde dabei an der abgeschlagenen Spitze oder an einer seitlich gebohrten Öffnung angeblasen. Da diese Instrumente allenfalls über einige wenige aber dafür laute Töne verfügten, eigneten sie sich vor allem als Signalinstrumente.

Hörner gibt es in verschiedenen Stimmungen. Normalerweise hat ein Horn drei Ventile, die mit den Fingern der linken Hand gegriffen werden und ist somit das einzige Blechblasinstrument, das linksgriffig gespielt wird. Die rechte Hand wird im Schallstück gehalten und dämpft den Klang des Instrumentes etwas ab.

Eingesetzt wird das Horn sowohl als Soloinstrument, als auch in Ensembles und Sinfonie- und Blasorchester.



Geeignet für Kinder  
ab 8 Jahren

### Lehrkräfte:

Thomas Räth  
Hermann Ulmschneider

## Tuba

Die Tuba ist ein Bassinstrument und ist mit dem Bariton vergleichbar.

Gespielt wird die Tuba mit einem Kesselmundstück, das etwas größer ist als das des Baritons. Der Größe wegen wird als Einsteigerinstrument gern das Bariton genommen.



Geeignet für Kinder  
ab 12 Jahren

### Lehrkraft:

Thomas Räth

# Unterrichtsfächer

## Trompete/Flügelhorn

Die Trompete, auch die Königin der Blasinstrumente genannt, wurde früher speziell zum Lobpreis Gottes gespielt. Im Mittelalter wurde sie im Naturzustand ohne Ventile als Signalinstrument verwendet und gewann in der Barockzeit besonders durch die virtuellen Partien Bachs an Bedeutung. Die Erfindung des heutigen Ventilmechanismus, der es ermöglicht, eine komplette chromatische Skala ohne klangliche Kompromisse zu spielen, brach der Trompete die Anerkennung der Komponisten, die seit Beginn des 20. Jahrhunderts fortan auch die Trompete in vielen Stilarten würdigten.

Dem angehenden Trompeter eröffnet sich somit ein großes Betätigungsfeld. Er kann sich sowohl auf Orchesterwerke, als auch auf Sololiteratur, Jazz oder der bei uns weit verbreiteten Blasmusik - nach Interesse - spezialisieren. Er kann mehrere Stilrichtungen parallel erarbeiten, da die handwerklichen Grundlagen zur Beherrschung des Instrumentes bei allen Musikrichtungen gleich sind. Die eigentliche Ausbildung besteht darin, die technischen Möglichkeiten des Instrumentes ausschöpfen zu lernen und sie dann auf verschiedene Beispiele anzuwenden. An der JMS werden im Bereich hohe Blechblasinstrumente Trompete und Flügelhorn unterrichtet. In den Einzel- und Gruppenunterricht werden Bereiche von Klassik bis Jazz, von Blasmusik bis Pop, also verschiedene Stilrichtungen einbezogen.

Ideales Einstiegsalter ist etwa 7-8 Jahre.



Geeignet für Kinder  
ab 7 Jahren

### Lehrkräfte:

Martin Schad  
Hermann Ulmschneider  
Joachim Rist



# Unterrichtsfächer

## Posaune

Die Posaune, auch Zugposaune genannt, ist neben dem Horn auch das Tenorinstrument im Blechbläserensemble. Es ist das einzige Blechblasinstrument, das hauptsächlich ohne Ventile gespielt wird. Mit dem Zug wird das Instrument verlängert und somit die Tonhöhe verändert. Die Anspieltechnik entspricht weitgehend der des Tenorhorns bzw. Baritons. Mit der Erfindung der Ventile wurde vorübergehend auch die Posaune mit Ventilen versehen, was sich aber in unseren Ländern nicht durchgesetzt hat. Es gibt auch viele Zug-Posaunen mit einem oder zwei Ventilen. Dadurch kann man die sechste und siebte Position des Zuges umgehen und leichter tiefe Töne spielen. Die Posaune ist wie alle Blechblasinstrumente aus Messing oder Goldmessing gefertigt. Voraussetzungen zum Erlernen der Posaune ist die lockere Beweglichkeit des rechten Arms und ein gutes Gehör.



Geeignet für Kinder ab 10 Jahren

Lehrkraft:  
Thomas Räth

## Schlagzeug

Schlaginstrumente üben eine große Faszination auf Kinder aus. Schon durch einfaches Schlagen können sie Klang und Rhythmus erzeugen. Die Trommeln bestehen aus Holz, Becken und Schellen aus verschiedenen Metallen. Die Schlagflächen bestanden früher aus Tierfellen, mittlerweile werden sie größtenteils synthetisch hergestellt. Die großen Pauken sind heute noch mit Tierleder bezogen. Jedes Musikstück hat seinen eigenen Rhythmus, der immer von Trommeln und Schlagzeug bestimmt wird. Der Schlagzeuger ist der „Dirigent“ einer Band oder eines Ensembles. Er bestimmt das Tempo, die Dynamik und den Ausdruck eines Musikstücks.



Geeignet für Kinder ab 6 Jahren

Lehrkraft:  
Michael Porter

# Unterrichtsfächer

## Die Viola (Bratsche)

Die Viola ist die größere Schwester der Violine, ihre Saiten sind fünf Töne tiefer gestimmt als die der Violine. Ihr Klang ist in tieferen Lagen voll und dunkel, samtiger als der der Geige. Sie wird gerne für melancholisch-träumerische Melodien eingesetzt. Eingesetzt wird sie sowohl in Kammermusikensembles als auch im Streichorchester. Die erfolgreiche Colourstrings-Methode, welche an unserer Jugendmusikschule unterrichtet wird, vereinfacht den Kindern den Einstieg und führt zu einer soliden Grundlage. Genau wie bei der Violine ist der Beginn ab dem Vorschulalter möglich.



Geeignet für Kinder ab 5 Jahren

Lehrkraft:  
Uta Babinecz-Ellwanger

## Violine (Geige)

Die Geigen waren früher die Instrumente der fahrenden Gesellen und Spielleute. Erst ab dem Zeitalter des Barocks traten sie ihren Siegeszug als bedeutende Solo- und Ensembleinstrument in der Kunstmusik an. Die Form der Violinen ist seit Beginn an nahezu unverändert geblieben, ihr Ton ist durch bauliche Veränderungen im Laufe der Zeit lauter und heller geworden, so dass Kinder heutzutage auf kleinsten Geigen schon mit schönem Klang musizieren können. Deshalb ist der Beginn ab dem Vorschulalter möglich. Die Violine ist ein ausgesprochenes Melodieinstrument. Es gibt in der Kunstmusik sehr viel Sololiteratur, aber natürlich auch Ensembleliteratur von Barock bis zur Gegenwart. Die erfolgreiche Colourstrings-Methode, welche an unserer Jugendmusikschule unterrichtet wird, vereinfacht den Kindern den Einstieg und führt zu einer soliden Grundlage.



Geeignet für Kinder ab 5 Jahren

Lehrkraft:  
Uta Babinecz-Ellwanger



# Unterrichtsfächer

## Gesang

Im Vordergrund des Gesangsunterrichts steht immer das gesunde Musizieren, der achtsame und bewusste Umgang mit dem eigenen Körper.

Trainiert werden die richtige Atemtechnik, korrekter Stimmsitz, Erweiterung des Stimmumfangs, Vokalisation, Artikulation, Lagenausgleich und eine gute Resonanz- und Tragfähigkeit der Stimme. Zudem wird auch die Körperwahrnehmung geschult. Die Bühnenpräsenz ist bei einer Bühnenshow ein wichtiger Bestandteil. Deshalb wird auch Auftrittstraining ein Thema im Gesangsunterricht sein.

Die Stimme ist das empfindlichste und sensibelste Instrument schlechthin. Mit ihr umzugehen braucht ein großes Maß an Geduld und Übung. Singen kann den Geist, die Konzentration und auch die Persönlichkeitsentwicklung steigern. Der Gesangsunterricht findet in Kleingruppen und in der Einzelarbeit statt.

Der musikalische Schwerpunkt liegt im Popular-Bereich.



Geeignet für Kinder ab 10 Jahren

Lehrkraft:  
Corinne Choi-Schutz

# Ensemble/Orchester und Jugendkapelle

## Akkordeonensemble - Leitung: Dorith Strobel

Das Bad Wurzacher Akkordeonensemble besteht schon seit Mitte der 80er Jahre. Die Spielerinnen und Spieler waren eine der ersten Schüler von Dorith Strobel an der Jugendmusikschule. Das Akkordeonensemble probt einmal wöchentlich und stellt sich regelmäßig an diversen Auftritten vor, wie etwa Kurkonzerte, Gottesdienste, Hochzeiten oder sonstigen Konzerten. Interessierte Akkordeonspieler sind jederzeit herzlich willkommen.

## Vorstufenorchester - Leitung: MD Hans Herle

Nach ca. 1–2 Jahren Unterricht können die Musikschüler im Vorstufenorchester einsteigen. Zum Erlernen des Zusammenspiels wird eine einfache Literatur gespielt. Es dient als Vorbereitung zum Eintritt in die Jugendkapelle. Die Teilnahme ist kostenlos. Geprobt wird immer mittwochs von 17:30–18:15 Uhr im Probelokal der Jugendmusikschule. Jährlich hat das Vorstufenorchester ca. 4–5 Auftritte.

## Jugendkapelle - Leitung: MD Hans Herle

Dieses Orchester dient den jungen Musikerinnen und Musikern zur Vorbereitung zum Eintritt in die Heimatkapellen. Die Teilnahme ist kostenlos. Geprobt wird immer mittwochs von 18:30–19:45 Uhr im Probelokal der Jugendmusikschule. Jährlich hat die Jugendkapelle ca. 5–6 Auftritte (z. B. Musikschulkonzert, Wertungsspiel, sonstige Auftritte, nationale und internationale Jugendkapellentreffen).





## Musiklehrer

Leiter der Jugendmusikschule

MD Hans Herle

Anschrift: Meisenweg 28, 88437 Maselheim

Telefon: 07351 / 9921

E-Mail: hherle@aol.com

Unterrichtete Instrumente: Klarinette, Saxophon,  
Musiktheorie, Gehörbildung und Orchesterleitung

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Studium bei Prof. Gerd Starke an der  
Musikhochschule München
- ⇒ Studium bei Prof. Hermut Gießler an der Musikhochschule in  
Düsseldorf
- ⇒ Mitwirkung bei Produktionen des WDR, Philharmonie Süd-Westfalen,  
Ulmer Theater und Südwestdeutsche Philharmonie
- ⇒ Juror im In- und Ausland bei Wettbewerben und Wertungsspielen
- ⇒ Dozent in der Erwachsenenbildung des BVBW
- ⇒ regelmäßig Auftritte bei Konzerten als Solist oder Kammermusik-  
partner in der Region Oberschwaben
- ⇒ seit 01.09.1986 bei der Städt. Jugendmusikschule Bad Wurzach



Uta Babinecz-Ellwanger

Telefon: 07528 / 927157

E-Mail: utanrv@aol.com

Unterrichtete Instrumente: Violine, Viola

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Musikstudium an der Hochschule für Musik und  
Theater Hannover bei Prof. Christian Altenburger
- ⇒ Mitglied der Kammerphilharmonie Bodensee  
Oberschwaben
- ⇒ Mitglied der Sinfonietta Bodensee  
Oberschwaben
- ⇒ seit 1992 Lehrerin an der JMS Württembergisches Allgäu in Wangen
- ⇒ seit 2011 Lehrerin an der JMS Bad Wurzach



## Musiklehrer

Larissa Bohr-Chernjak

Anschrift: Wiesenweg 26, 88410 Bad Wurzach

Telefon: 07564 / 4846

E-Mail: larissa.olaf.bohr@t-online.de

Unterrichtetes Instrument: Klavier

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ 1992-1996 Musikstudium für  
Instrumentalpädagogik an der  
Musikfachschule Lutzk/Ukraine
- ⇒ 1996-2001: Studium im Hauptfach Klavier an der staatlichen  
Musikakademie Lwiw/Ukraine
- ⇒ 2001-2004 : künstlerisches Aufbaustudium an der Musikhochschule  
Saarbrücken mit bei Prof. Kristin Merscher mit Konzertreife Abschluss
- ⇒ regelmäßige Auftritte bei Konzerten als Solistin oder  
Kammermusikpartnerin
- ⇒ seit 01.09.2014 an der JMS Bad Wurzach



Corinne Choi-Schutz

Anschrift: Tautenhofer Str. 4, 88299 Leutkirch

Telefon: 07561/9813852

E-Mail: callmendinger22@yahoo.de

Unterrichtet: Gesang

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ bis 1991 Studien der Musikethnologie an  
der FU Berlin
- ⇒ bis 1995 Studium der Musiktherapie an der FH Heidelberg
- ⇒ bis 2001 Mitglied des Vocalensembles "Schola Heidelberg" unter  
Leitung von Prof. W. Nußbaum, CD Produktionen im SWR
- ⇒ bis 2001 Musiktherapeutin an der Stimm- und Sprachklinik  
Weilmünster
- ⇒ seit 2001 Lehrerin an der JMS Württembergisches Allgäu
- ⇒ seit 2007 Gründerin und Sopran des Pop- Jazz Trios  
„The Chives Sisters“





## Musiklehrer

Alisa Catherine Heutmann

Anschrift: Hans-Lantzenberg-Str. 3, 88316 Isny

Telefon: 07562/9753255

E-Mail: alisa8va@gmail.com

Unterrichtetes Instrument: Querflöte

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ 1997-2006: Studium Bachelor für Musik an der Universität Auckland, Neuseeland, Künstlerische Ausbildung an der Musikhochschule in Freiburg, Studium Master für Musik an der Universität Hartford, USA
- ⇒ diverse Ensemble- und Orchestererfahrungen
- ⇒ unterrichtet seit 2014 an der JMS Württembergisches Allgäu
- ⇒ seit 01.07.2014 an der JMS Bad Wurzach



Andrea Mall

Anschrift: Postweg 8, 88410 Bad Wurzach

Telefon: 07564 / 4888

E-Mail: radio@andrea-mall.de

Unterrichtete Instrumente: Oboe, musikalische

Früherziehung, Muki-Gruppe, Blockflöte, Chorgesang,

Singen-bewegen-sprechen

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Studium in Ludwigsburg (Musik, Deutsch und Sport)
- ⇒ Oboistin in versch. Orchestern und Kammermusikensembles (u. a. „Strohgäu-Sinfonieorchester“, „Vaihinger Bläserquintett St. Antonius“)
- ⇒ Musikschultätigkeit seit 1993 (Oboe), seit 2000 Musikalische Früherziehung, seit 2002 Muki-Gruppe, seit 2010 Singen-bewegen-sprechen
- ⇒ seit 1990 in der Stadtkapelle Bad Wurzach (Oboe, Englischhorn)
- ⇒ seit 01.10.1993 an der JMS Bad Wurzach



## Musiklehrer

Michael Porter

Anschrift: Uhlmannstr. 47, 88471 Laupheim

Telefon: 07392 / 18204 oder 0160 4035801

E-Mail: rhythmpoint@web.de

Unterrichtetes Instrument: Schlagzeug

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ u.a. Unterricht am „Drummer's Focus“ in München
- ⇒ Mitorganisator und -gründer von „Südwind“
- ⇒ „Laupheimer Salonorchester“, Stadtkapelle Laupheim
- ⇒ Aktuelle Bands: „Kai Pirinha Combo“ (Gala und Party), „Uhrwerk 40“ (Rock der 60er bis 80er), „IO&DT and friends“ (Reggae, African Music) und „Beauties meet the Beats“ (Jazz, Salsa, World Music)



Thomas Räth

Anschrift: Bergariusstraße 18, 88410 Bad Wurzach

Telefon: 07564 / 936967

E-Mail: thomaskaeth@gmx.de

Unterrichtete Instrumente: Posaune, Tenorhorn,

Horn, Tuba

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Studium im Hauptfach Posaune am Richard-Strauss-Konservatorium München
- ⇒ 2 Jahre Studium Bläserorchesterleitung am Leopold-Mozart-Konservatorium Augsburg
- ⇒ Musiklehrer an der JMS Bad Wurzach / Wangen
- ⇒ Dirigent des Musikvereins Kißlegg
- ⇒ Kreisverbandsdirigent im KV Ravensburg
- ⇒ Mitglied bei den Bläserquartetten "Akademische Schlossbläser" und "Heilixblechle"
- ⇒ seit 29.03.1993 an der JMS Bad Wurzach





## Musiklehrer

## Joachim Rist

Anschrift: Ölmannsgasse 9, 88339 Bad Waldsee

Telefon: 07524 / 976268 oder 0178/1467604

E-Mail: joe.rist@gmx.de

Unterrichtete Instrumente: Trompete, Flügelhorn

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Studium Musikhochschule Mannheim
- ⇒ Dipl. Musiklehrer Hauptfach Trompete
- ⇒ aktuell Mitglied beim Blechbläser-Quintett "Bodensee Brass", der Oberkrainergruppe "Bodenseekrainer" und in der Rockband "The Kiss ' n ' Kills".
- ⇒ seit 01.11.2008 an der JMS Bad Wurzach



## Martin Schad

Anschrift: Kuckucksweg 11, 88410 Bad Wurzach

Telefon: 07564/934383

E-Mail: martin.schad@web.de

Unterrichtete Instrumente: Trompete / Flügelhorn

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Schüler an der JMS Bad Wurzach
- ⇒ Studium an der Hochschule für Musik München, Richard Strauss-Konservatorium München (Abschluss : Diplom für Musikschullehrer, Staatliche Musik-Orchesterreihe)
- ⇒ Lehrer an der Sing -und Musikschule Memmingen
- ⇒ Blechbläser-Ensemble „Die Akademischen Schlossbläser“
- ⇒ Konzerte als Solist oder in Orchestern bzw. bei weiteren Ensembles; Juror bei Wettbewerben; Dozent für Blastechnik
- ⇒ seit 01.05.2000 an der JMS Bad Wurzach



## Musiklehrer

## Georg Stankalla

Anschrift: Sandgrubenweg 26, 88427 Bad

Schussenried

Telefon: 07583/4230

E-Mail: g.stankalla@web.de

Unterrichtete Instrumente: Klarinette und Saxophon

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Musikalische Erfahrungen beim Musikverein Reichenbach
- ⇒ Musikstudium in Feldkirch / Voralberg, regelmäßige Teilnahme beim Blasorchesterprojekt „Südwind“
- ⇒ Ensemblemitglied bei „Café Pikant“ und „Klarinettenkabinett“
- ⇒ seit 08.07.1995 an der JMS Bad Wurzach



## Dorith Strobel

Anschrift: Kälinstraße 2, 88410 Bad Wurzach

Telefon: 07564/4216

E-Mail: Dorithstrobel@web.de

Unterrichtete Instrumente: Akkordeon,

Gitarre, Melodika, Blockflöte und Keyboard

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Ausbildung zur Musiklehrerin
- ⇒ seit 1986 Diplom Musiklehrerin
- ⇒ seit 01.05.1980 an der JMS Bad Wurzach
- ⇒ leitet seit Mitte der 80er Jahre das Akkordeonensemble





## Musiklehrer

## Hermann Ulmschneider

Anschrift: Gospoldshofer Str. 23, 88410 Bad Wurzach

Telefon: 07564/50164

E-Mail: Hermann.Ulmschneider@t-online.de

Unterrichtete Instrumente: Trompete und Horn

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ Studium am Landeskonservatorium Voralberg in Feldkirch im Fach Trompete
- ⇒ 1992 Abschluss mit der Diplom-Musiklehrerprüfung
- ⇒ nach dem Studium Besuch mehrere Musikurse
- ⇒ Dozent an den Jugendmusikschulen in Bad Wurzach und Lindau
- ⇒ Trompeter bei den „Akademischen Schlossbläser“, Mitglied in der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben und Trompeter bei den Wurzacher Barockkonzerten
- ⇒ seit 01.05.2000 an der JMS Bad Wurzach



## Rudolf Waizenegger

Anschrift: Nelkenstraße 14, 88353 Kißlegg

Telefon: 07563 / 2243

E-Mail: roviwaiz@web.de

Unterrichtete Instrumente: E-Gitarre und E-Bass

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ PH-Studium in Weingarten mit Schwerpunkt Musik
- ⇒ als Lehrer an der GHS Kißlegg von 1970 – 2006 mit speziellem Fachunterricht in Musik
- ⇒ diverse Seminarworkshops für E-Gitarre besucht
- ⇒ Leitung des Jugendgitarrenorchesters in Kißlegg (von 1980-1990)
- ⇒ seit 06.11.1979 an der JMS Bad Wurzach



## Musiklehrer

## Martina Wolf

Anschrift: Hanfweiler 1, 88422 Bad Buchau

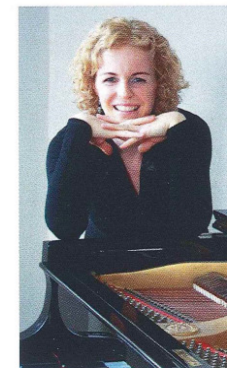
Telefon: 07582 / 933556

E-Mail: Martina@mm-wolf.de

Unterrichtetes Instrument: Klavier

Musikalischer Werdegang:

- ⇒ 1994-1999: Studium der Musikpädagogik, Musiktheorie und Hörerziehung an der Staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart mit Hauptfach Klavier bei Prof. Shoshana Rudiakov.
- ⇒ 1999-2002: Künstlerisches Aufbaustudium im Fach Klavier
- ⇒ Preisträgerin beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ und beim „Bruno-Frey-Musikpreis“
- ⇒ 1999: Auszeichnung für besonderes Können und besonderen Einsatz im künstlerischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Bereich der Klavierpädagogik: 2. Preis beim „Stuttgarter Musikpreis für Klavierpädagogik“
- ⇒ in der Region Oberschwaben regelmäßige Auftritte bei Konzerten als Solistin oder Kammermusikpartnerin
- ⇒ seit 01.09.2000 an der JMS Bad Wurzach





## Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

---

Roswitha Schmid  
Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach  
Tel. 07564/302-108  
E-Mail: [Roswitha.Schmid@bad-wurzach.de](mailto:Roswitha.Schmid@bad-wurzach.de)  
Homepage: [www.bad-wurzach.de](http://www.bad-wurzach.de)



Impressum

Herausgeber und Gestaltung: Stadtverwaltung Bad Wurzach - Fachbereich Familie,  
Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach  
Stand: Oktober 2014